

TSR baut Handel mit deklassiertem Stahl aus

06.10.2010, 15:09 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *TSR Recycling*

Presseagentur: *BLOCK.KOMMUNIKATION*

Die auf das Recycling von Eisen und Nichteisen-Metallen und den Handel mit diesen Materialien spezialisierte TSR-Gruppe baut ihr Handelsgeschäft mit deklassierten Stahlprodukten weiter aus. Zu den bestehenden Handelsbüros in Asien und Deutschland sollen in den nächsten Monaten weitere Handelsaktivitäten in Deutschland, Mittel- und Osteuropa, Indien sowie in der Türkei kommen. Ein neuer Lagerstandort für das Nischengeschäft soll neben dem Stammsitz in Bottrop demnächst in Tschechien entstehen.

„Mit diesen Handelsaktivitäten gehen wir die immer größer werdende internationale Nachfrage nach deklassiertem Stahl aktiv an. Wir wollen in diesem Markt weiter wachsen“, erklärt die TSR-Geschäftsführung. Aktuell verbucht der neue TSR-Geschäftszweig monatlich zwischen 1.500 und 2.000 Tonnen deklassierten Materials der Güteklassen 2a bis 4a.

Durch den Einstieg von Paul Schlimmerei in die TSR-Gruppe im Juli 2009, der mit seiner über 35-jährigen Handelserfahrung die Anforderungen von Anbietern und Abnehmern in der ganzen Welt kennt, und mit dem Aufbau eines schlagkräftigen Teams ist die TSR heute wieder umfassend im Handel mit deklassierten Stahlprodukten präsent.

„Gemeinhin als Nischengeschäft des Schrotthandels bezeichnet, findet deklassierter Stahl heute Abnehmer rund um den Globus. Für eine Vielzahl einfacher Produkte ist Stahl von minderer Qualität nicht nur ausreichend, sondern in der Kosten-Nutzen-Betrachtung der optimale Grundstoff“, erläutert Schlimmerei sein Geschäftsfeld, das er mit einem vier Mitarbeiter starken Team von Bottrop aus steuert. „Mit attraktiven und wettbewerbsfähigen Angeboten setzen wir auf langfristige und vertrauensvolle Kooperation mit unseren Kunden.“

TSR kauft das deklassierte Material u. a. bei Stahlverarbeitern ein und stellt den Produzenten die erforderlichen Mengen in der gewünschten Qualität zeitnah und kostengünstig zur Verfügung. Gehandelt werden vor allem deklassierte Bleche, Brammen und Brammetten, Coils, Draht, Knüppel, Rohre, Rundstahl, Spaltband und Träger.

Portrait

Schrottrecycling ist praktizierter Umweltschutz: TSR ist ein führendes Unternehmen auf dem europäischen Markt für das Recycling von Stahlschrott und NE-Metallen. Maßgeschneiderte Entsorgung und Verwertung metallischer Abfälle ist eine der starken Seiten der TSR-Gruppe. Mit europaweit über 100 Niederlassungen und knapp 2.000 Mitarbeitern erzielt die TSR-Gruppe einen Jahresumsatz von über zwei Milliarden Euro und handelt mehr als sechs Millionen Tonnen Schrott pro Jahr. TSR ist damit ein wichtiger Versorger der Stahlindustrie und Mittler zwischen Lieferanten und Kunden. Stahlschrott und Metalle werden gesammelt, sortiert, aufbereitet und wieder dem Recycling-Kreislauf zugeführt. Mit ihren Partnern aus der Entsorgungsbranche leistet die TSR-Gruppe zusätzlich auch die Entsorgung von Abfällen anderer Art.

News-ID: 473208 • Views: 2264 (Stand: 29.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/473208/TSR-baut-Handel-mit-deklassiertem-Stahl-aus.html>